

**Zeitschrift:** Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =  
Gazetta militare svizzera

**Band:** 62=82 (1916)

**Heft:** 40

## Buchbesprechung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

ein wahres Schmuckkästchen gemacht. Statt der Misthaufen sind Blumenanlagen vor den Häusern, hinter ihnen aber Gemüsegärten an Stelle des unausgenützten Bodens. Die Eingeborenen sehen dies alles mit Staunen, und die später einmal zurückkehrenden Bewohner werden zu den wenigen Glücklichen zählen, deren Besitz im Kriege verschont und gebessert worden ist. Kein Haus ist mehr ohne elektrisches Licht, die Fenster sind wieder blank bis auf die zerbrochenen, die man durch ein eigenartiges Glaspapier, dem japanischen ähnlich, ersetzt hat. Diese Scheiben sind zwar nicht durchsichtig, aber durchscheinend und erfüllen ihren Zweck vollkommen. Für Lustbarkeit sorgt eine neu errichtete Musikhalle, in der es viermal wöchentlich auch Bier gibt, wobei einem die Musik doppelt schön dünkt, und eine ausgezeichnete Kegelbahn.

Uebrigens darf die Zahl der in ihren Nerven erschütterten Soldaten keineswegs überschätzt werden; sie ist gering und beträgt nicht einmal ein Prozent. Auch von dieser geringen Zahl hat nachweisbar nur ein Drittel seinen Zustand erst im Kriege erworben, so daß wohl mit Recht von sehr gesunden Nerven unserer Soldaten gesprochen werden kann. . . .

Leider stehen mir keine ähnlichen französischen Berichte zur Verfügung. Doch scheint aus den Mitteilungen Hanotaux' hervorzugehen, daß die Verhältnisse in den Armeen Frankreichs ähnlich liegen, und man daher diesen Faktor, vorläufig wenigstens, bei Vergleichen ausschalten darf. Für den Kriegspsychologen bieten die Umstände ohnedies des lehrreichen mehr als genug. M.

#### Bücherbesprechungen.

**Der Seekrieg.** Die Seekämpfe der deutschen Flotte im Weltkriege. Mit einer Einführung von L. Persius, Kapitän zur See a. D. Mit rund 160 photographischen Aufnahmen. Des Werkes „Unser Krieg“ 2. Band. Der Gelbe Verlag in Dachau bei München. Fr. 3.—.

Wer dieses groß angelegte Werk nur flüchtig durchgeht, wird erstaunt sein, für so wenig Geld ein solch gediegenes „Bilderbuch“ mit lauter Originalaufnahmen zu erhalten. Da finden wir z. B. ein Bild „Ein deutsches Unterseeboot hält einen Dampfer an“, ein anderes „Prinzess Irene fliegt in die Luft“, ein weiteres „Untergang des Amphion“, um nur einige zu nennen — alles große, deutliche, schöne Aufnahmen auf Kunstdruckpapier. Wer aber tiefer geht und auch den Text studiert, wird bald inne werden, daß der von einem Meister vom Fach verfaßte und anhand von authentischen Berichten erstellte Text den Abbildungen mindestens ebenbürtig ist. So stellt das Buch ein geschlossenes Ganzes von bedeutendem Wert dar, das uns Landratten in einwandfreier Art darlegt, was die Flotte von heute zu leisten vermag. H. M.

**Unter dem Doppelaar.** Kriegsnovellen aus Oesterreich, gesammelt von Rudolf Greinz. Verlegt bei Eugen Salzer in Heilbronn 1915. Fr. 1.25.

Wer den trefflichen Schriftsteller Rudolf Greinz kennen und schätzen gelernt hat — er ist einer der ersten Oesterreichs — der wird bereits wissen, daß das kleine Büchlein nur ganz gutes enthalten kann. Und wirklich sind die acht Novellen wahre Edelsteine. H. M.

**Vogesenkämpfe.** Kriegserlebnisse von Hanns Gobsch, (Hauptmann). Heilbronn. Eugen Salzer 1916. Fr. 1.25.

Gobsch ist nicht nur ein tüchtiger Offizier, sondern auch ein feiner Beobachter und guter Erzähler. Alle Eigenschaften zusammen drücken dem Büchlein den Stempel auf und machen es zu einer hübschen und zugleich lehrreichen Lektüre für jeden Soldaten. H. M.

#### Bibliographie.

##### Eingegangene Werke.

92. Die Vogesen, aus der Vogelschau. Basel 1916. Frobenius A.-G., Verlag. Preis Fr. 1.50.
93. Schweizer Kriegsgeschichte. Im Auftrag des Generalstabs Oberstkorpskommandant Sprecher von Bernegg, bearbeitet von Schweizer Historikern unter Leitung von Oberst M. Feldmann, und Hauptmann H. G. Wirz. Heft 6. Inhalt: Dr. Richard Feller, Bündnisse und Söldnerdienst 1515—1798. Hauptmann Friedrich Pieth. Die Schweiz im Dreißigjährigen Krieg. 8°. geh. Mit Karten und Abbildungen. Bern 1916. Verlag: Oberkriegskommissariat. Preis d. ganzen Werkes (12 Hefte) Fr. 12.—.
94. Pictet, Paul. La Liberté en Allemagne et en Suisse. (L'Idee Liberale No. 4). 8°. geh. 40 Seiten. Genève 1916. Edition Atar.
95. Houston Stewart Chamberlain. Kriegsaufsätze. Deutsche Friedensliebe. Deutsche Freiheit. Deutsche Sprache. Deutschland als führender Weltstaat. England. Deutschland. Elfte Auflage 176. bis 195. Tausend. 8°. geh. 94 Seiten. München 1915. Bruckmann, F. A.-G., Verlag. Preis Fr. 1.35.
96. Hauff, Ludwig. Die unterseeische Schiffahrt, erfunden und ausgeführt von Wilhelm Bauer. Mit 4 lithographierten Zeichnungen und einem Anhange, das Phillips-Delany'sche submarine Boot betreffend. Getreue Wiedergabe der einzigen 1859 erschienenen Ausgabe mit Hinzufügung von zwei Originalaufnahmen. 8°. geh. 78 Seiten. Bamberg 1915. C. C. Buchners, Verlag. Preis Fr. 2.—.
97. Boehme, Erich. Katharina II. in ihren Memoiren. Aus dem Französischen und Russischen übersetzt und herausgegeben von E. B. Mit 16 Bildnissen. 8°. geb. 407 Seiten. Leipzig 1916. Insel-Verlag.
98. Steindorff, Ulrich. Kriegtaschenbuch. Ein Handlexikon über den Weltkrieg. Mit 5 Karten. 8°. geb. 346 Seiten. Leipzig 1916. B. G. Teubner, Verlag. Preis Fr. 4.70.
99. Meyer, Eduard. Weltgeschichte und Weltkrieg. Gesammelte Aufsätze. 8°. geb. 189 Seiten. Stuttgart und Berlin 1916. J. A. Cottasche Buchhandlung.
100. Sehring, Herbert. Meine Maschinengewehr-Kompanie. Kriegserlebnisse in Ostpreussen. 8°. geb. 189 Seiten. München 1916. E. H. Becksche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck. Preis Fr. 4.—.
101. Scapinelli, Graf Carl. Von der Adria bis zum Ortler. Kriegsberichte von der österreichisch-italienischen Front. 8°. geb. 136 Seiten. München 1916. E. H. Becksche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck. Preis Fr. 3.75.
102. Kriegstagebuch Unterseeboot 202. Kommandant Frhr. Spiegel von und zu Peckelsheim Kapitänleutnant. 8°. geh. 138 Seiten. Berlin 1916. Aug. Scherl G. m. b. H. Preis Fr. 1.35.
103. Herre, Paul. Geschichtliche Schlaglichter auf den Weltkrieg. Gesammelte Aufsätze. 8°. kart. 147 Seiten. Bielefeld und Leipzig 1916. Velhagen und Klasing, Verlag.



**BERN            A. KNOLL            ZÜRICH**  
Bahnhofpl.            vorm. Mohr & Speyer            Löwenplatz

#### Offiziers - Uniformen und Ausrüstungen

Zivil-Bekleidung :: Sport :: Livréen :: Prima Stoffe :: Eleganter Schnitt :: Erstklassige Arbeit

# Zahnbürsten für Militär

mit Holz- und Celluloidstiel, mit und ohne Etuis, von 20 Cts. an. Bei Bezug von größeren Quantitäten bedeutender Rabatt.

Strickler'sche Apotheke, Zürich.

## Vertretung

während Militärdienst, Organisation etc. besorgt  
J. R. Winkler, Fabrik-Geschäftsführer, Plattenstr. 80,  
Zürich 7. (O. F. 3359)

## Militär-Handschuhe

in Stoff und Leder

empfiehlt in großer Auswahl

B. Friedlin, Nachfolger v. M. Kofler  
Basel - Stadthausgasse 7.

# Will

-Thran-Lederöl,  
-Schuhcreme, gelb u. schwarz  
beste Putz- und Konservierungsmittel  
für alle Militärschuhe.  
Fabrikanten: Luchsinger & Co., Basel



## Elchina

flüssig  
Bestes  
Stärkungsmittel  
für

Nerven und  
Magen

Macht widerstandsfähig.  
Hebt den Appetit.  
Macht leistungsfähig.

## Feldgraue Uniform

auch in leichtesten Stoffen

liefert in kürzester Frist

Victor Settelen, Basel

Eisengasse 12 (Tanzgässlein 2)

Muster und Preisliste zur Verfügung.



## Munitions-

und Putzzeug-Tasche für Ordonnanz-Pistole M. 1808/9

Sattlerei G. Kyburz, Aarau

## Patente, Marken- und Musterschutz

Ingr. Hans Stickelberger, Patentanwalt  
Basel, Holbeinstraße 65.

## Photo-Arbeiten

Apparate : Film : Platten  
Schobinger & Sandherr : St. Gallen

## Elektr. Taschenlampen

### Briquets

Société N. B. J. Caspar-Escherhaus  
ZÜRICH

ST. GALLEN  
BERN - BASEL  
LAUSANNE  
FABRIK IN LUGANO



HANDSCHUH-BÖHNY  
ZÜRICH

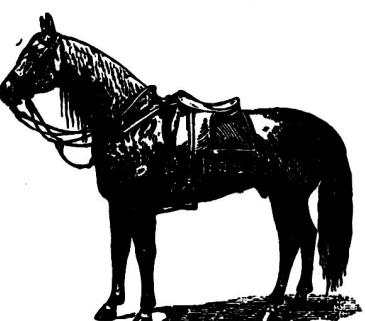
### Sämtliche

## Militär-Bedarfs-Artikel

für Offiziere und Soldaten  
Gros Detail

• Fabrikation von Postsäcken • Ordonnanz-Handschuhe - Karten- und Schriften - Taschen Wadenbinden - Sporen Kilometerzirkel etc.

O. Caminada - Zürich



# H. Thielert & Cie. Sattlerei

Bern

Spitalackerstraße 60  
Tramstation

empfehlen ihre Spezialitäten in: Sätteln aller Art, Zäumen, Schabracken, Reitgamaschen, Sporen, Pferdedecken, Stallartikeln etc. — Reparaturen werden in unserer Werkstatt aufs Prompteste und Billigste ausgeführt.